

## Netzwerk-Seminar vom 27. Aug. 1999 in Bern

### Die Universalität der Menschenrechte angesichts kultureller Vielfalt

**Tagungsort** Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern (zu Fuss 10 Minuten vom Bahnhof)  
Tel. 031 329 22 22

**Moderation** Alex Sutter, Projektleiter Netzwerk Menschenrechtsbildung

### Programm

#### Vormittag

9.30 - 12.45 Uhr

#### **Beiträge aus rechtswissenschaftlicher, philosophischer und sozialwissenschaftlicher Sicht**

Begrüssung

*Christina Jones-Pauly, Universität Bamberg*

Das Spannungsfeld zwischen islamischem Recht und Menschenrechten aus rechtsvergleichender Sicht

*anschl. Diskussion*

*Thomas Kesselring, Philosoph, Bern*

Universalität der Menschenrechte - Begründungsstrategien

*François de Vargas, Consultant, Lausanne*

L'universalité des droits de l'homme - réflexions et questions

*anschl. Diskussion zu den beiden Kurzreferaten*

*Joanna Pfaff-Czarnecka, Ethnologin, Zürich*

Minderheitenrechte als Menschenrechte? Wertkonflikte um die religiösen Minderheiten in der Schweiz

*anschl. Diskussion*

#### Nachmittag

14.15 - 16.30 Uhr

#### **Austausch von didaktischen Ansätzen und Materialien zum Thema**

Kurze Präsentationen (mit Diskussion) von

- *Simone Prodoliet, Caritas Schweiz*

- *Eric Sottas, Organisation mondiale contre la torture*

- *Eric Steffen, Amnesty International*

Rückblick und Schluss